

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 82 (1956)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Man spürt darin den Überseer
und doch kostet das
70 Pfeifen-Paket nur Fr. 1.60



ENGADINER KULM



Das Hotel mit altbewährter Schweizer Tradition
Sportzentrum — Schreiben Sie an

Anton R. Badrutt, Tel. (082) 3 39 31

Im Januar Spezialarrangements

Besuchen Sie das

Heimatmuseum Rorschach

Eindrucksvolle Darstellungen aus Natur und Geschichte
des Bodenseegebietes. Rekonstruktionen stein- und
bronzezeitlicher Wohnstätten in natürlicher Größe mit
allem Inventar. - Kunstausstellungen. - Täglich geöffnet



Gesucht

Nebelspalter-Jahrgänge bis 1933 und zwischen 1937 und 1941

Offereten vermittelt an die Interessenten
der Nebelspalter-Verlag in Rorschach



Butter
=Qualität

Das weiss jedes Kind!

«Ein gutes Buch ist Pflug und Schwert
und mehr als tausend Taler wert»

heißt der Text des Preiskreuzworträtsels, welcher die Schweizerische Werbestelle für das Buch in Nr. 45 vom 10. November 1955 ausgeschrieben hat. Wir freuen uns, daß sich über 2100 Nebelspalter-Leser an diesem eher schwierigen Wettbewerb beteiligt haben und 1941 richtige Lösungen eingereicht wurden. Die Rangfolge der 150 glücklichen Gewinner mußte durch das Los entschieden werden. Die Hauptpreise wurden von folgenden Teilnehmern gewonnen:

1. Preis:

Das Lexikon der Frau, 2 Bände
Encyclopaedia Verlag, Zürich
Frl. K. Kneubühl, Sulgenbachstraße 14, Bern

2. Preis

Carl Spitteler, Gesammelte Werke, 10 Bände,
Artemis-Verlag, Zürich
Herr A. Braunschweig, Niederholzstr. 40, Riehen

3. Preis

Kahn, Das Buch der Natur, 2 Bände
Albert Müller-Verlag, Rüschlikon
Herr M. Diacon, Sagerstraße 8, Bern

4. Preis

Gottfried Keller, Gesammelte Briefe, 4 Bände
Benteli-Verlag, Bern-Bümpliz
Frl. G. Götze, Talacker 40, Uster

5. Preis

G. B. Shaw, Gesammelte Werke, 12 Bände
Artemis-Verlag, Zürich
Herr V. Saladin, Kernserstraße, Sarnen

6. Preis

Leonhard von Matt, Die Kunst in Rom
NZN-Verlag, Zürich
Frl. I. Ledergerber, b. Dr. Heß, Engelberg

7. Preis

Baumann, Neue Gärten
Verlag Girsberger, Zürich
Herr B. Weiß, Lenzenwiesstraße 5, Zollikon

8. Preis

Segantini-Monographie
Rascher Verlag, Zürich
Frau M. Hirsbrunner, Bahnhofstraße, Oberuzwil

9. Preis

Holbeins Gemälde
Birkhäuser AG., Basel
Frau Wartmann, Scherzingen

10. Preis

Wendt, Wir und die Tiere
Albert Müller-Verlag, Rüschlikon
Herr E. Reut, Neuackerstraße 55, Zollikonberg

Mit César Keiser:

Bellevue → Ceylon ← und zrugg

Anfangs September 1955 startete César Keiser, Zeichner, Textautor, Cabaretist im «Federal», mit seinem Freund Werner Alder, Zahnarzt und Kunstsammler, zu einer Reise per Jeep nach Ceylon. Der Zahnarzt studierte vorher tagelang in einer Garage das Innenleben des Jeeps, um bei Eventualitäten helfend eingreifen zu können. Der Cabaretist stand zur gleichen Zeit tagelang in der Dunkelkammer eines Zürcher Fotoateliers und lernte entwickeln und kopieren. Ausgerüstet mit wichtigen Autoersatzteilen, Medikamenten, Schreibmaschine, Fotoapparat, Schlangenserum usw. wurde die Reise begonnen. César Keiser versprach dem Nebi, fröhliche Berichte zu schreiben. Den ersten Beitrag der Serie «Bellevue-Ceylon und zrugg» veröffentlichen wir in der nächsten Nummer.



César Keiser, der Autor von «Bellevue-Ceylon und zrugg», hat für ein Jahr Cabaretschminke und Rollenstudium mit freiem Nomadenleben und nicht ganz risikoloser Abenteuerlust vertauscht.

NEBELSPALTER SONDERNUMMER THEATER

Eine Anzahl Restexemplare ist noch erhältlich. Gegen Einsendung von 60 Rp. in Briefmarken sendet Ihnen der Nebelspalter-Verlag Rorschach gerne eine Nummer zu.

Aus begeisterten Leserbriefen: «Die Theaternummer gehört zum Besten, was der Nebi in den letzten Jahren herausgebracht hat.»

Echo aus Theaterkreisen: «Ich gratuliere Ihnen recht herzlich zur Theater-Sondernummer. Das ist wirklich ein glänzender Wurf — für die Leute vom «Bau» ebenso interessant wie für das Publikum.» Komödie Basel

Blinde

empfehlen sich für einfache
Strickarbeiten: Socken, Kin-
dersachen, Pullover (einfache
Formen und Muster).

Ostschweiz, Blindenfürsorge-
Verein, St. Gallen-Ost

Porträt-Aufträge

(Zeichnung, Pastell oder
Radierung) übernimmt

G. Rabinovitch
Zürich
Sempacherstr. 21 Tel. 328266